



28. August 2009

## **Opel Brennstoffzellenfahrzeuge: 50.000 Kilometer durch Berlin**

Erfolgreiche Zwischenbilanz des Opel HydroGen4 mit Berliner Partnern

Rüsselsheim/Berlin. Neun Monate auf den Straßen Berlins haben gezeigt, dass die vierte Generation von GM/Opel Brennstoffzellenfahrzeugen den harten Alltagsanforderungen gewachsen ist.

„Die Rückmeldungen, die wir von unseren Partnern über die täglichen Erfahrungen mit Fahrzeug und Betankung erhalten, sind äußerst vielversprechend und hilfreich“, so Dr. Lars Peter Thiesen, Leiter der Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Einführungsstrategie für GM und Opel in Europa, bei einer Zusammenkunft der beteiligten Partner in Berlin. „Die Fahrzeuge sind im harten Alltagseinsatz in der Großstadt sehr zuverlässig und belegen klar das Zukunftspotenzial der Wasserstofftechnologie. Auch die weitere Entwicklung des Brennstoffzellenantriebs setzt klare Zeichen: Zwischenzeitlich sind neue technologische Erkenntnisse in die Fahrzeuge eingeflossen, die auf den ersten Ergebnissen unserer Berliner Feldversuche beruhen. Mithilfe der Daten konnten weitere Verbesserungen im Hinblick auf Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit und Verbrauch erzielt werden.“

Seit Dezember 2008 fahren zehn HydroGen4 Fahrzeuge in Berlin als Beitrag von Opel zur Clean Energy Partnership (CEP) und haben dabei mehr als 50.000 Kilometer zurückgelegt. Als Partner von Opel testen neun große Unternehmen – ADAC, Allianz, Axel Springer AG, Coca-Cola, Hilton, Linde, Schindler, Total und Veolia – die Fahrzeuge im Alltagsbetrieb. CEP ist ein vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördertes Leuchtturm-Projekt für Europa zur Demonstration der Alltagstauglichkeit von Wasserstoff als Kraftstoff für den Straßenverkehr. Der regelmäßige Betrieb der Autos mit einer großen Bandbreite an Nutzungsprofilen ermöglicht den Opel-Ingenieuren, umfassende Leistungs- und Betankungsdaten erheben.



Das Engagement von Opel im CEP-Projekt ist zugleich der europäische Teil der weltweit größten Markterprobung mit Brennstoffzellenfahrzeugen, in dem Privatpersonen und Firmenpartnern insgesamt mehr als 100 HydroGen4-Fahrzeuge zur Verfügung gestellt werden.

Während dieser Markterprobung erfassen GM und Opel wichtige Daten für die weitere Technologieentwicklung mit dem Ziel eines Brennstoffzellen-Serienfahrzeugs. Inzwischen hat die vierte Generation dieser Fahrzeuge in Kundenhand problemlos über 1,5 Millionen Kilometer zurückgelegt mit mehr als 11.000 Betankungsvorgängen.

**Kontakt:** Uwe Deller +49 6142 7-760178

**Text und Bild können Sie unter [media.opel.de](http://media.opel.de) herunterladen.**